

JUBILÄUMSPROGRAMM 2024/25



SEHR GEEHRTE GÄSTE, LIEBE FREUNDE DES DOMMUSEUMS!

Es ist soweit: Unser Haus wird 100 Jahre alt! Per Beschluss des Domkapitels am 28. Oktober 1924 gegründet, wurde das Bischöfliche Dom- und Diözesanmuseum Mainz nur acht Monate später am 12. Juni 1925 in den ehemaligen Kapitelsälen am Domkreuzgang eröffnet. Wir möchten daher ab Herbst 2024 mit Ihnen gemeinsam in das Jubiläumsjahr 2025 hineinfieren. Den Auftakt hierzu macht ab dem 30. Oktober 2024 die Sonderausstellung **Innen! Ansichten Mainzer Kirchen um 1800**. Bereits eine Woche später, am 8. November eröffnen wir **Die ganze Welt auf Pergament. Die Chorbücher aus dem Mainzer Karmeliterkloster**. Mit dieser Präsentation unserer schönsten spätgotischen Handschriften erinnern wir an die Neu-Besiedelung dieses Klosters, die sich ebenfalls zum 100sten Mal jährt.

Damit nicht genug: im eigentlichen Jubiläumsjahr 2025 folgen drei weitere Sonderausstellungen! Mit **Von Bomben getroffen. Vergessene Fragmente erzählen Geschichte** gedenken wir der 80sten Wiederkehr des Jahrestages der Zerstörung von Mainz am 27. Februar 1945. Und ab dem 12. September stellen wir unter dem Titel **Von Albrecht von Brandenburg zu Abraham Röntgen** Meisterwerke des Dommuseums aus der Zeit von Renaissance und Barock vor, begleitet von einem weiteren Band unserer Bestandskataloge mit gewohnt üppiger Bebilderung. Und dazwischen feiern wir im Rahmen der Eröffnung der Tafel-Ausstellung **Von der Samenhandlung zum Kindergeburtstag – 100 Jahre Bischöfliches Dom- und Diözesanmuseum** am 26. April 2025 unseren eigentlichen Geburtstag. Alle, die an diesem Tag in einem zeittypischen „Kostüm“ etwa der 20er, 50er oder 70er/80er Jahre (Charleston-Kleid! Schlaghosen! Schulterpolster!) erscheinen, bekommen ein Geschenk und die drei besten Kostüme werden prämiert.

Hinzu kommen Konzerte, die Lange Nacht der Mainzer Museen, unser Abend der Offenen Tür mit Kurzführungen und der mitreißenden Musik des Frauenchores Cantilena, diverse Kreativangebote, Führungen, Vorträge und vieles mehr. Ach ja, und unser „normales“ Veranstaltungsprogramm, wie etwa Kunst und Kreppel, KiD für die Kinder im Dommuseum oder unsere Familienführungen durch den Dom gibt es natürlich auch noch. Das Dom- und Diözesanmuseum feiert sein Einhundertjähriges: Herzlich willkommen – feiern Sie mit!

In diesem Sinne freut sich auf Ihr Kommen
Ihr

Dr. Winfried Wilhelmy
und das Team im Dommuseum



SONDERAUSSTELLUNGEN
ZUM JUBILÄUM

6



INNEN!

ANSICHTEN MAINZER KIRCHEN UM 1800

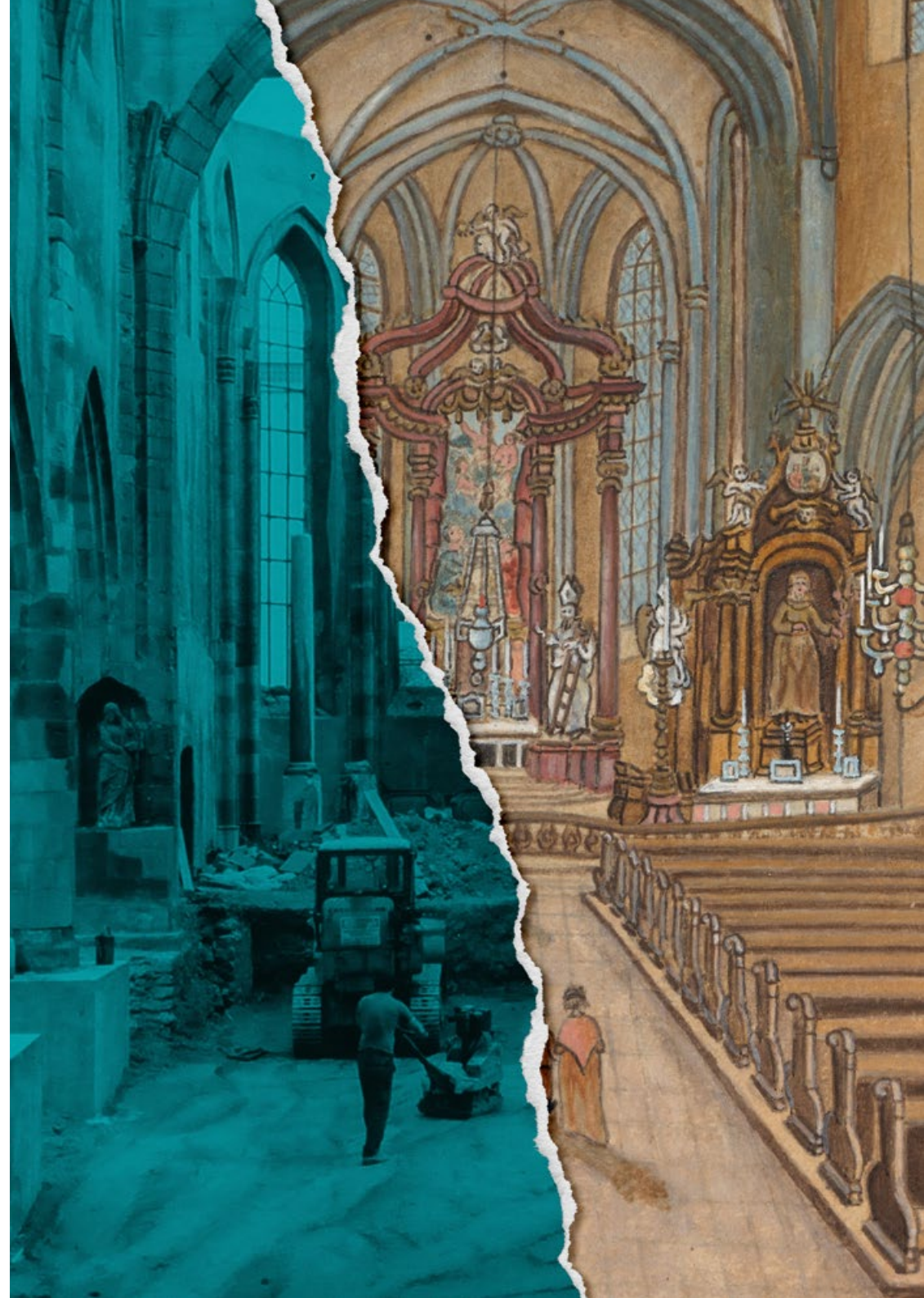
30. OKTOBER – 22. DEZEMBER 2024

Die Sonderausstellung **Innen! Ansichten Mainzer Kirchen um 1800** stellt sieben bislang weitgehend unbekannte Aquarelle mit Innenansichten der wichtigsten Stadtmainzer Kirchen vor. Unberührt von den Veränderungen des Historismus und den Zerstörungen des Zweiten Weltkriegs ist hier eine Fülle von Ausstattungsstücken erkennbar, die mittlerweile verloren oder nur noch fragmentarisch erhalten sind. In den Führungen durch die Sonderausstellung präsentieren wir Ihnen die Provenienz der einst verschollenen Aquarelle sowie die bemerkenswerten Innenansichten und Kirchengeschichten.

BEGLEITBUCH ZUR SONDERAUSSTELLUNG

Innen! Ansichten Mainzer Kirchen um 1800, Regensburg 2024, 176 Seiten, 100 Abb.

PREIS: 19,80€





ANSICHTEN MAINZER KIRCHEN UM 1800

INNEN!

FÜHRUNGEN DURCH DIE SONDERAUSSTELLUNG

TERMINE: 2.11. und 7.12.2024

ZEIT: jeweils 15– 15:45 Uhr

KOSTEN: 3€/Person zzgl. erm. Eintritt

TREFFPUNKT: Dommuseum

Wir bitten um verbindliche Anmeldung unter

info@dommuseum-mainz.de

VORTRAG ZUR SONDERAUSSTELLUNG

DR. GERHARD KÖLSCH

WENN KIRCHEN WANDERN...

AUS DEN NIEDERLANDEN ÜBER FRANKFURT BIS NACH MAINZ!

Ein Vortrag zu Entstehung und Verbreitung eines besonderen Bildthemas: Wie und warum entstanden Darstellungen von Kircheninnenräumen und wie kamen diese aus den Niederlanden über Frankfurt nach Mainz? Welche Bedeutung besaßen sie in Religion und Politik? Erleben Sie einmalige Zeugnisse zerstörter Mainzer Sakralbauten und entdecken Sie deren verschwundene Ausstattungstücke.

TERMIN: 20.11.2024

ZEIT: 18 Uhr

DAUER: ca. 60 Minuten

KOSTEN: Eintritt frei, Spenden sind herzlich willkommen

TREFFPUNKT: Dommuseum

DIE GANZE WELT AUF PERGAMENT

DIE CHORBÜCHER AUS DEM MAINZER KARMELITERKLOSTER

8. NOVEMBER 2024 – 23. MÄRZ 2025

Es sind nur sechs Bücher, aber sie haben es in sich. Mit bis zu 26 kg pro Band und insgesamt 1600 Seiten gehören die Mainzer Karmeliter-Chorbücher zu den Giganten der mittelalterlichen Handschriften. Aber sie sind nicht nur groß und schwer, sondern auch von erlesener Schönheit und spiritueller Kraft. Ihre Bilderwelt gehört zu den qualitativsten und skurrilsten in der Buchmalerei des 15. Jahrhunderts. Es tummeln sich biblische Gestalten, unzählige Fabel- und Mischwesen, Monster, Drachen, Tiere, Pflanzen und Menschen in anmutigen bis handfesten Szenen des Lebensalltags. Nichts Menschliches scheint diesen Büchern fremd!

Ab dem 8. November 2024 sind die jüngst restaurierten Chorbücher in einer Sonderausstellung zu sehen. Sie dürfen sich auf ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm mit Führungen durch die Sonderausstellung, Thementagen und Vorträgen ausgewiesener Expertinnen und Experten, wie beispielsweise Frau Dr. Judith König und Dr. Christoph Winterer, freuen. Zudem wird Buchmalerin Dr. Julia Bangert Workshops für Erwachsene anbieten, in denen das Handwerk der Handschriftenillumination erprobt werden kann. Mehr Infos unter www.dommuseum-mainz.de

BEGLEITBUCH ZUR SONDERAUSSTELLUNG

Die ganze Welt auf Pergament. Die Chorbücher aus dem Mainzer Karmeliterkloster, Regensburg 2024, 208 Seiten, ca. 250 Abb.

PREIS: 29,95 €



FÜHRUNGEN

FÜHRUNG MIT MÖNCH

Das Karmeliterkloster gehört seit fast 750 Jahren zu Mainz und hat alle Höhen und Tiefen der Stadt miterlebt. Aber was macht man eigentlich im Kloster? Nur beten oder auch noch etwas anderes? Und macht das Spaß?

Führung und Gespräch mit der Kuratorin der Ausstellung und einem Mönch der Kloster-gemeinschaft. Wie war es früher und wie ist es heute – Zeitreise inbegriffen!

TERMINE: 7.12.2024 und 22.2.2025

ZEIT: 11 – 12 Uhr

KOSTEN: 5€/Person zzgl. erm. Eintritt

TREFFPUNKT: Dommuseum

TERMIN: 19.12.2024

ZEIT: 16:30 – 17:30 Uhr

KOSTEN: 5€/Person zzgl. erm. Eintritt

TREFFPUNKT: Dommuseum

DR. CLAUDIA STICHER

VON KÖNIGSPURPUR UND SCHAMESRÖTE

Prächtige ausgemalte Anfangsbuchstaben (Initialen) bestimmen die mittelalterlichen Chorbücher. Oft nehmen die Bilder zentrale Aussagen der Bibeltexte auf, teilweise aber akzentuieren sie anders. Kurz vor Beginn des neuen Kirchenjahres stehen Bildinitialen und Antiphon des 1. Adventssonntags („Ad te levavi“) im Zentrum dieser bibeltheologisch-besinnlichen Auslegung. Können wir einstimmen in den Gesang Davids, der Königspurpur trägt und nicht erröten möchte?

TERMIN: 12.12.2024

ZEIT: 16 – 16:30 Uhr

KOSTEN: 3€/Person zzgl. erm. Eintritt

TREFFPUNKT: Dommuseum

TERMIN: 15.12.2024

ZEIT: 15 – 15:30 Uhr

KOSTEN: 3€/Person zzgl. erm. Eintritt

TREFFPUNKT: Dommuseum

DIE GANZE WELT AUF PERGAMENT

VORTRÄGE

DR. JUDITH KÖNIG

DIE KARMELITER-CHORBÜCHER. EIN ÜBERBLICK UND NEUE FORSCHUNGEN

Fast 600 Jahre sind die Chorbücher aus dem Mainzer Karmeliterorden nun schon alt. In dieser Zeit sind sie nach jahrhundertelanger Benutzung im Karmeliterkloster über eine verhängnisvolle Rettungsaktion im Zweiten Weltkrieg bis zu uns in die Ausstellung gelangt – wenn die Codices sprechen könnten, hätten sie viel zu berichten! In einem Fachvortrag stellt Dr. Judith König ihre neuesten Forschungen zu den sechs Büchern vor und gibt einen Überblick zu Geschichte und Inhalt der Bände. Sie zeigt die herausragenden Beispiele der zahlreichen Miniaturen und Drôlerien und der Renaissance-Einbände. Spannend und überraschend bis ins Detail!

TERMIN: 22.1.2025

ZEIT: 18 – 19 Uhr

KOSTEN: Eintritt frei, Spenden sind herzlich willkommen

TREFFPUNKT: Dommuseum

DR. CHRISTOPH WINTERER

EIN VERGESSENES PARIS AM RHEIN ODER NUR EIN ABSATZMARKT?

MAINZ UND DIE BUCHMALEREI UM 1400

Um 1400 entstehen in Paris, Köln und den flämischen Städten, aber auch etwa am Prager Hof Buchmalereien von nie dagewesener Raffinesse und Schönheit. Lange schien es aber, dass Mainz für diesen Schönen oder Internationalen Stil keine eigenständige Rolle gespielt habe. Man nahm an, Erzbischof, Domkapitel und Kanonikerstifte hätten sich in den Jahrzehnten um 1400 mit ihren Buchmaleraufträgen vor allem an Kölner Meister gewandt. Immer mehr verdichten sich aber inzwischen die Indizien, dass die neue Kunst aus dem burgundisch-flämischen Reich in Mainz noch vor Köln übernommen wurde – wie übrigens kurz zuvor schon der Prager Stil. Der Vortrag wird dieser Frage nachgehen und dabei die wenigen, aber erstrangigen Mainzer Buchmalereien vorstellen, die uns aus dieser Zeit erhalten geblieben sind.

TERMIN: 29.1.2025

ZEIT: 18 – 19 Uhr

KOSTEN: Eintritt frei, Spenden sind herzlich willkommen

TREFFPUNKT: Dommuseum





DIE GANZE WELT AUF PERGAMENT

THEMENTAG

»WERTVOLLE SCHNIPSEL«

Wir bitten um verbindliche Anmeldung unter
info@dommuseum-mainz.de

DR. CORNELIA SCHNEIDER UND RESTAURATOR JOHANNES SCHREMPF

»WERTVOLLE SCHNIPSEL«

Dass die Chorbücher aus dem Karmeliterkloster besonders schön und wertvoll sind, ist nicht nur uns aufgefallen. Blättert man durch die prachtvollen Handschriften, so trifft man hier und da auf verdächtig akkurat ausgeschnittene Löcher.

An unserem Thementag „Wertvolle Schnipsel“ treffen Sie zwei Experten, die Aufschluss über den Verbleib fehlender Puzzlestücke geben und Ihnen Einblicke gewähren, wie man Handschriften aus dem 15. Jahrhundert restauriert. Dr. Cornelia Schneider – sie hat einen Mainzer Wissenschaftskrimi glücklich aufgeklärt – nimmt Sie mit zu ihrer detektivischen Arbeit. Restaurator Johannes Schrempf – er hat die Karmeliter-Chorbücher restauriert – zeigt, wie man Verschleiß- und Feuchtigkeitsschäden, Tintenfraß, Fehlstellen, Brüche und Risse in Pergament, Papier und Buchdeckeln fachgerecht behandelt und restauriert. Dank der Arbeit dieser beiden Experten können wir Ihnen eine kostbare Bibelhandschrift mit goldgemusterten Initialen und die ganze Pracht der Karmeliter-Chorbücher überhaupt erst zeigen.

Am Thementag finden stündliche Kurzpräsentationen statt. Damit Sie alle Themen erkunden können, wechseln sich die Stationen von Dr. Schneider und Herrn Schrempf ab.

TERMIN: 16.11.2024

ZEITRAUM: 11 – 15 Uhr

DAUER: jeweils 30 min.

KOSTEN: 10 €/Person zzgl. erm. Eintritt

TREFFPUNKT: Dommuseum

DIE GANZE WELT AUF PERGAMENT

WORKSHOPS

Wir bitten um verbindliche Anmeldung unter
info@dommuseum-mainz.de

DR. JULIA BANGERT

SCHREIBEN WIE IM MITTELALTER – WORKSHOP FÜR ERWACHSENE

Vor der Erfindung des Buchdrucks fand die Herstellung von Büchern in mühevoller Handarbeit statt. In mittelalterlichen Skriptorien hielten Schreiber mit Feder und Tinte ihre Texte fest. Ein Handwerk, das heute kaum noch jemand beherrscht. Dr. Julia Bangert, selbstständige Künstlerin und Expertin für die Gestaltung von Buchseiten, führt in diese fast verlorene Kunstform ein. Der Workshop befasst sich eingehend mit dem Schreiben in Textura – einer gotischen Handschrift, die auch in den Karmeliter-Chorbüchern verwendet wird. Anhand der Originale und unter Anleitung gelingt auch Einsteigern das schönste Meisterwerk!

TERMIN: 30.11.2024 (Schreiben)

ZEIT: 14 – 17 Uhr

KOSTEN: 40 €

TREFFPUNKT: Dommuseum

DR. JULIA BANGERT

BUCHMALEREI – WORKSHOP FÜR ERWACHSENE

Die Chorbücher des Mainzer Karmeliterordens bestechen mit einzigartigen Bilderwelten. Die Herstellung erforderte viel Wissen und Geschick! Im Workshop für Erwachsene führt die Illuminatorin Dr. Julia Bangert in die Kunst der Buchmalerei ein. Die selbstständige Künstlerin ist Expertin für die Gestaltung von Initialen, also jenen Buchstaben, die großformatig und detailreich verziert den Textbeginn markieren. Nach einer kurzen Führung in der Sonderausstellung „Die ganze Welt auf Pergament“ dürfen Sie gestalten: Sie malen eine Initiale, die Sie mit nach Hause nehmen dürfen. Der Workshop ist für Anfänger geeignet.

TERMIN: 8.3.2025 (Illumination einer Initiale)

ZEIT: 14 – 17 Uhr

KOSTEN: 40 €

TREFFPUNKT: Dommuseum





VOM BOMBENKRIEG GEZEICHNET

**VERGESSENE FRAGMENTE
ERZÄHLEN GESCHICHTE**

25. FEBRUAR – 27. JULI 2025

Eine der wichtigsten Aufgaben des 1925 gegründeten Bischöflichen Dom- und Diözesanmuseums ist die Bewahrung von Schätzen der kirchlichen Kunst aus Stadt und Diözese Mainz. Nie war diese Aufgabe dringlicher als zur Zeit des Zweiten Weltkriegs und den Jahren nach 1945. Damals wurden von Diözesankonservator August Schuchert (1900–1962) und dem städtischen Denkmalpfleger Fritz Arens (1912–1986) eine Fülle von Kunstwerken aus dem Schutt der kriegszerstörten Stadt gerettet, darunter herabgestürzte Hausmadonnen und Reliefs, zerschmolzene Schatzkunstobjekte oder zerborstene Glocken. Anlässlich des 80sten Jahrestages der Zerstörung von Mainz am 27. Februar 1945 hat das Dom- und Diözesanmuseum seine Depots durchforstet und eine Fülle von teils stark fragmentierten Kunstwerken wiederentdeckt, die bislang als verloren galten. Sie werden nun in bewusstem „Werkstattcharakter“ auf Paletten ausgestellt und begleitet von großformatigen Fototafeln, die die Fragmente unversehrt in ihrer ganzen Vorkriegsschönheit wiedergeben. Ein Ausblick auf das erste Nachkriegsjahr ergänzt die Präsentation einer Epoche, die hoffentlich niemals wiederkehrt.

BEGLEITBUCH ZUR SONDERAUSSTELLUNG

Vom Bombenkrieg gezeichnet. Vergessene Fragmente erzählen Geschichte, Mainz 2025, ca. 240 Seiten, ca. 200 Abbildungen

PREIS: ca. 29,80 €

VON DER SAMEN- HANDLUNG ZUM KINDERGEBURTSTAG

100 JAHRE BISCHÖFLICHES
DOM- UND DIÖZESANMUSEUM

26. APRIL – 21. DEZEMBER 2025

Am 12. Juni 1925 öffnete das neugegründete Dom- und Diözesanmuseum zum ersten Mal seine Pforten. Wo bis dahin eine Samenhandlung war, wurden nun Meisterwerke aus 2000 Jahren gezeigt, während dort heute im Rahmen unserer museumspädagogischen Arbeit Kindergeburtstage stattfinden. Zehn Stelen und ausgewählte Objekte aus zehn Jahrzehnten stellen Ihnen die Entstehung und Entwicklung unseres Hauses von den Anfängen im 19. Jahrhundert bis heute vor.

Eine Ausstellungseröffnung der anderen Art! Die Sonderausstellung stellt Ihnen die bewegte Geschichte unseres Hauses vor – und wir bewegen uns mit! Flanieren Sie ab 16 Uhr mit uns durch die Schauräume, wo wir Ihnen an zehn „Objektstationen“ Geschichte(n) rund um unsere Sammlung erzählen. Anstelle von „trockenen Eröffnungsreden“ erwartet sie vier Stunden lang das bunte Museumsleben...

Damit es noch bunter wird, würden wir uns freuen, Sie in der Mode der letzten 100 Jahre begrüßen zu dürfen. Kommen Sie nach Art der „Goldenen Zwanziger“ in Frack und Zylinder oder im Charleston-Kleid, tanzen Sie im Petticoat der 50er Jahre zu uns herein oder reaktivieren Sie Ihre Schlaghosen der 70er bzw. die Schulterpolster der 80er Jahre...?! Jede(r) „epochal“ Gekleidete erhält ein Erinnerungspräsent und die schönsten Mode-Experimente werden prämiert! **Wir feiern unseren 100sten Geburtstag – feiern Sie mit!**

24

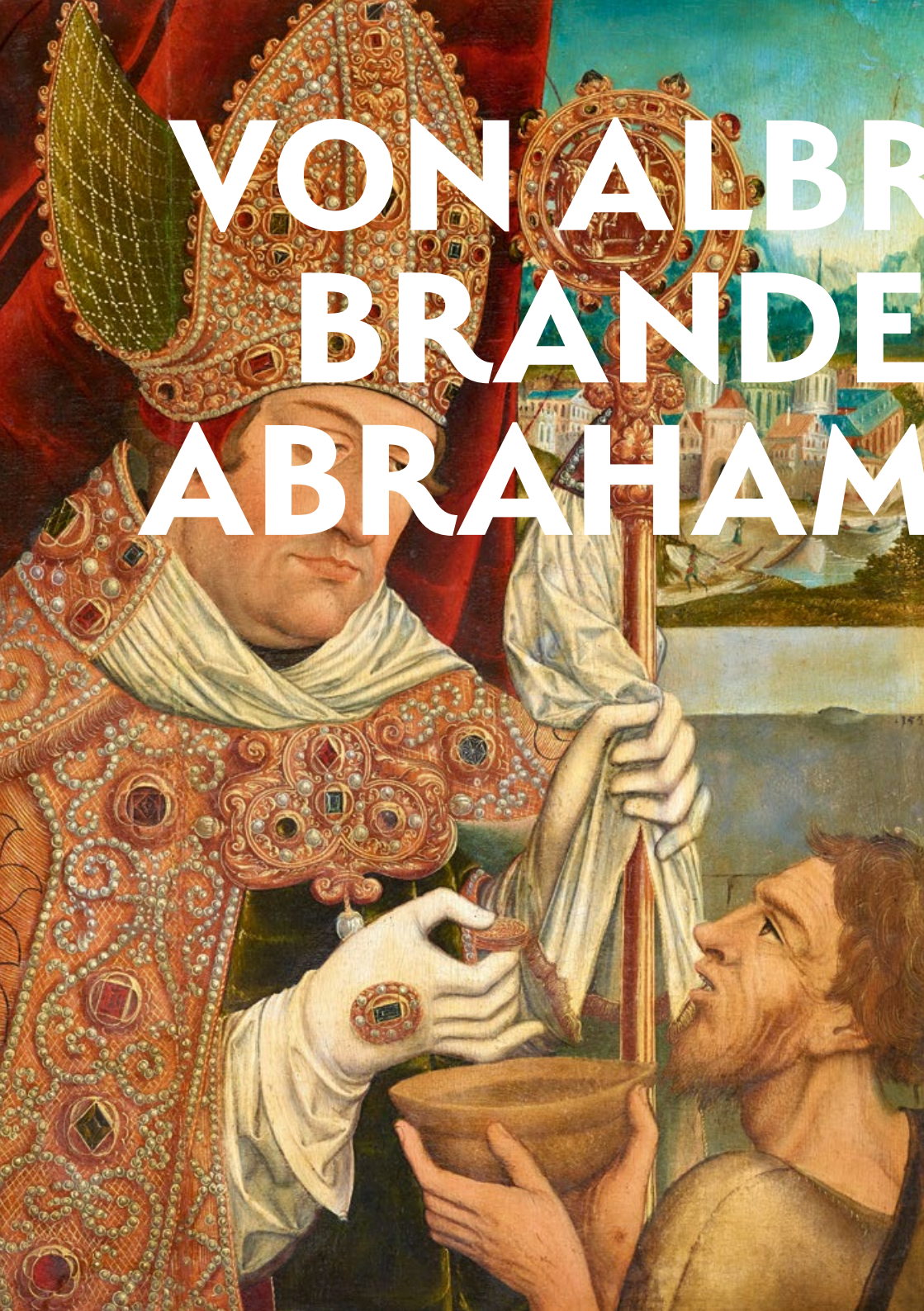


AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG: 26.4.2025

DAUER: 16–20 Uhr

KOSTEN: Eintritt frei, Spenden sind herzlich willkommen

TREFFPUNKT: Dommuseum



VON ALBRECHT VON BRANDENBURG ZU ABRAHAM RÖNTGEN

12. SEPTEMBER – 21. DEZEMBER 2025

Das Dommuseum besitzt eine Reihe hochkarätiger Kunstwerke des 16. bis 18. Jahrhunderts, darunter das 1543 entstandene Krypto-Portrait von Kardinal Albrecht von Brandenburg als Hl. Martin, die Spätrenaissance-Madonna aus der Mainzer Schloßkirche oder aber das von Abraham Röntgen um 1758 für das Altmünsterkloster geschaffene Dreh-tabernakel. Diese und weitere Meisterwerke der Frühen Neuzeit werden anlässlich des Erscheinens eines weiteren Bestandskataloges des Hauses im Kreuzgang-Obergeschoss präsentiert. Sie erzählen vom Glanz des barocken Kurfürstentums Mainz und von dessen Untergang: Vor der Kulisse der brennenden Stadt stehen die originalen Zeiger der barocken Domuhr auf „fünf vor zwölf“ – lassen Sie sich überraschen...

BEGLEITBUCH ZUR SONDERAUSSTELLUNG

Von Albrecht von Brandenburg zu Abraham Röntgen – Meisterwerke des Bischöflichen Dom- und Diözesanmuseums aus Renaissance und Barock, Band 2 der Bestandskataloge des Hauses, Regensburg 2025, ca. 500 Seiten, ca. 300 Abb.

PREIS: ca. 59,80 €



**BESONDERES IM
JUBILÄUMSJAHR**

UM 1951

KLANGZAUBER AUS ORIENT UND OKZIDENT

MUSIK FÜR CELLO & GITARRE

23. MÄRZ 2025

Das Duo Burstein & Legnani ist 2025 wieder im Dommuseum zu Gast. Die Gäste dürfen sich auf ein spannendes Konzert mit magischen Klängen aus dem Morgenland und dem Abendland freuen. Beseelte Melodien, pulsierende Rhythmen und alte Stilelemente erklingen in einem kunstvoll neuen Gewand. Zu den musikalischen Highlights gehören eigene Arrangements klassischer Meisterwerke, u. a. von Isaac Albéniz, Vittorio Monti, Manuel De Falla, Joaquín Turina, sowie Kompositionen von Roberto Legnani. Dargeboten wird formvollendete Musik für Cello & Gitarre, die berührt.

Dank der beiden Protagonisten Ariana Burstein & Roberto Legnani hat sich die ungewöhnlich aparte Kombination von Cello und Gitarre im Konzertleben – in einer Zeitspanne von über 25 Jahren – kontinuierlich und prägend etabliert. Das Besondere am Duo Burstein & Legnani ist die Perfektion im Zusammenspiel und die Rollenverteilung im wechselseitigen Solistenpart. Tickets sind im Vorverkauf an der Museumskasse erhältlich. Informationen über das Duo und Ticket-Reservierung: www.elegmusic.com

TERMIN: 23.3.2025

ZEIT: 17–19 Uhr

KOSTEN: 25 €, erm. 20 €

(ermäßigungsberechtigt sind Schüler, Studenten, Auszubildende, Erwerbslose und Menschen mit Behinderung)

TREFFPUNKT: Dommuseum



CANTILENA

UND DER »ABEND DER OFFENEN TÜR«

13. JUNI 2025

Geballte Frauenpower im Dommuseum! Der schon mehrfach bei unseren Ausstellungseröffnungen aufgetretene Frauenchor Cantilena begleitet Sie durch einen Abend voller Kunst und Musik. Für unsere Gäste singt der Chor an verschiedenen Orten im Museum mehrstimmige Lieder, die auf die Objekte, die in Kurzführungen vorgestellt werden, abgestimmt sind. Flanieren Sie mit den Sängerinnen durch unsere historischen Räume und erleben Sie immer wieder andere Raum- und Klangbilder: Choral und Chanson, Madrigal und Musical, Brahms und Bernstein. **Lassen Sie sich überraschen!**

TERMIN: 13.6.2025

BEGINN: 18 Uhr - aber auch danach sind Sie jederzeit herzlich willkommen!

DAUER: 18 - 22 Uhr

KOSTEN: An diesem Abend gilt der ermäßigte Eintritt von 3€/ Person

TREFFPUNKT: Dommuseum





MAINZER MUSEUMSNACHT

14. JUNI 2025

Wenn Museen, Galerien und Kulturinstitutionen ihre Türen zu ungewöhnlicher Zeit öffnen und die gelbe Eule wieder fliegt – dann ist in Mainz Museumsnacht!

Wir erwarten Sie mit Sonderführungen, Kreativprogramm, Musik sowie Speis' und Trank! Erfahren Sie mehr über Mainzer Erzbischöfe, legendäre Heilige und große Schätze! In unseren thematischen Kurzführungen nehmen wir Sie mit durch die Welt der Meisterwerke aus 2000 Jahren – von den Römern über den frühgotischen Naumburger Meister bis zum Barock.

Alle Kinder können sich auf eine ganz besondere Rätselsuche durch das Museum freuen. Zudem zeigen wir Euch in unseren Kreativwerkstätten, wie man aus Gips kleine Engelfiguren entstehen lässt und wie ein Buch im Mittelalter hergestellt wurde.

Lasst uns gemeinsam Museumsnacht feiern!

TERMIN: 14.6.2025

BEGINN: 17 Uhr - aber auch danach sind Sie jederzeit herzlich willkommen!

DAUER: 17 - 24 Uhr

KOSTEN: Eintritt mit Museums-Bändchen (an der Museumkasse erhältlich)

TREFFPUNKT: Dommuseum

TÜREN AUF MIT DER MAUS!

3. OKTOBER 2025

Liebe Kinder, wart ihr schon einmal im Dommuseum? Dann wisst ihr sicher, dass es dort viele Kunstwerke aus mehreren Jahrhunderten zu sehen gibt. Doch wo sind die ganzen Schätze eigentlich untergebracht, wenn sie nicht gerade in der Ausstellung stehen? Und wer plant die ganzen Ausstellungen? Wir zeigen es euch! Besucht uns am Maustag und kommt mit auf eine Führung durch Räume, die sonst keiner sehen darf – nicht einmal die Großen! Wir zeigen euch die Geheimnisse des Dommuseums. Wir bitten um verbindliche Anmeldung unter info@dommuseum-mainz.de

TERMIN: 3.10.2025

KINDERFÜHRUNGEN: um 12, 14 und 16 Uhr

DAUER: jeweils 30 min.

TREFFPUNKT: Dommuseum





EIN KUNSTWERK WIRD DEIN KUNSTWERK

HERBST 2025



Unsere Kunstwerke sind nicht nur wertvoll, sie bringen auch ein Lächeln auf die Gesichter unserer Besucherinnen und Besucher.

Der lachende Knabe aus der Werkstatt des Naumburger Meisters, die Heiligen Ursula und Martin sind feste Begleiter, die wir sehr ins Herz geschlossen haben. Zum 100. Geburtstag des Museums möchten wir Sie einladen, Ihr Lieblingsstück kreativ selbst zu gestalten. Machen Sie unsere Kunstwerke zu Ihren! Ursula in Pop-Art? Der Selige aus Plüsch? Martin als Gummibärchen? Ihre Kunstwerke dürfen einfach nur Spaß machen, aber auch hinter-sinnig sein. Es sind (fast*) keine Grenzen gesetzt.

Wenn Sie Ihren kreativen Spaß mit uns und Anderen teilen wollen, freuen wir uns, wenn Sie Ihre Arbeit im Herbst 2025 leihweise in unser Museum geben... Nähere Informationen zum Einsendezeitraum folgen auf:

* FAST keine Grenzen:

GRÖSSE: maximal 50 x 50 cm groß, nicht schwerer als 5 kg
Größeres Format? Bitte vorher Rücksprache mit uns.





UND AUSSERDEM...

2015



1000 JAHRE IN 60 MINUTEN

Highlights der Schausammlung - an jedem ersten Sonntag des Monats.

Das Dommuseum Mainz ist eines der größten kirchlichen Museen Deutschlands und präsentiert Schätze aus über 1000 Jahren. Auf einem Rundgang durch unsere hoch- und spätmittelalterlichen Ausstellungsräume entdecken Sie mit uns unsere schönsten Kunstwerke: Zum Beispiel die berühmten Skulpturen des Naumberger Meisters. Was das mit starken Emotionen, einer „goldisch“-frommen Jungfrau und feinstem Stoff zu tun hat, erfahren Sie bei uns.

TERMINE: 6.10., 3.11. und 1.12. 2024 sowie
2.2., 2.3., 6.4., 4.5., 1.6., 6.7., 3.8., 7.9., 5.10., 2.11. und 7.12. 2025

ZEIT: 11:30 – 12:30 Uhr

KOSTEN: 5€/Person

TREFFPUNKT: Dommuseum

KINDER IM DOMMUSEUM!

Die Veranstaltung findet an jedem letzten Samstag des Monats statt.
Für Kinder von 5 – 13 Jahren (Erwachsene nach Absprache).

Wir bitten um verbindliche Anmeldung unter info@dommuseum-mainz.de



Am letzten Samstag des Monats ist Zeit für die KiD(s)! Während die Erwachsenen in Ruhe ihren Einkauf auf dem Mainzer Wochenmarkt erledigen, begrüßen wir die Kinder bei uns im Museum. In wechselnden thematischen Führungen entdecken wir gemeinsam die Sammlungen des Hauses. Wir beschäftigen uns zum Beispiel mit Tieren, Pflanzen, goldenen Schätzen und bunten Stoffen. Anschließend geht es in unsere Werkstatt, um kreativ zu werden. Bücher, Bildteppiche, Engelgießen und mehr – der KiD-Samstag verspricht Spaß und Abwechslung.



TERMINE: 26.10. und 30.11. 2024

sowie 25.1., 22.2., 29.3., 31.5., 28.6., 26.7., 30.8., 27.9., 25.10. und 29.11. 2025

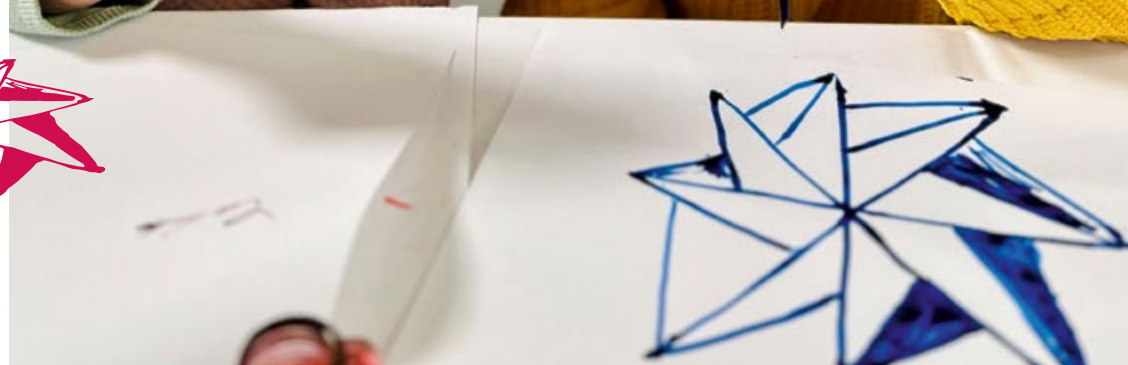
ZEIT: 11:30 – 13:30 Uhr

KOSTEN: 3€/Kind

TREFFPUNKT: Dommuseum



44[★]





ÖFFENTLICHE DOMFÜHRUNG FÜR ERWACHSENE

Dom-Tour! An jedem letzten Samstag des Monats.

Wir bitten um verbindliche Anmeldung unter info@dommuseum-mainz.de

Der Dom ist ein Wahrzeichen der Stadt Mainz. Dennoch ist er selbst vielen Mainzerinnen und Mainzern nur wenig bekannt. Dabei bietet das Bauwerk und seine Ausstattung alle Stilrichtungen vom Hochmittelalter bis zur Moderne. Zudem war der Dom Schauplatz bedeutender historischer Ereignisse und eines der wichtigsten politischen Zentren Europas. Auf einer gemeinsamen Tour durch den Mainzer Dom stellen wir Ihnen die wichtigsten Denkmäler und ihre Geschichte(n) vor.

TERMINE: 26.10. und 30.11. 2024 sowie
25.1. (ausnahmsweise Beginn bereits um 13 Uhr),
22.2., 29.3., 31.5., 28.6., 26.7., 30.8., 25.10. und 29.11.2025

ZEIT: 15 – 16 Uhr

KOSTEN: 5€/Person

TREFFPUNKT: Dommuseum

FAMILIEN- FÜHRUNGEN

DURCH DEN DOM

Dom-Entdecker! An jedem letzten Samstag des Monats.

Wir bitten um verbindliche Anmeldung unter info@dommuseum-mainz.de

Entdeckt den Mainzer Dom mit uns! In einer kindgerechten Führung zeigen wir euch das Bauwerk und enträtseln seine Geheimnisse. Warum gibt es hier so viele Löwen? Was macht der Drache zu Füßen des Erzbischofs und was ist überhaupt ein Bischof? Diese und weitere Fragen klären wir auf einer gemeinsamen Tour.

TERMINE: 25.1., 22.2., 29.3., 31.5., 28.6., 26.7., 30.8., 27.9., 25.10. und 29.11.2025

ZEIT: 10 – 10:45 Uhr

KOSTEN: 3€/Person

TREFFPUNKT: Dommuseum



30 MINUTEN KUNST



Große Unbekannte! Das Dommuseum präsentiert in seinen Dauer- und Sonderausstellungen Kunstwerke aller Gattungen. Doch in den Depots verstecken sich noch allerlei unbekannte Schätze. In „30 Minuten Kunst“ stellen wir Ihnen einmal im Monat jeweils einen dieser „großen Unbekannten“ vor. Exklusiv erfahren Sie Neues über dessen Bedeutung und Geschichte.

TERMINE: 3.4., 8.5., 5.6., 3.7., 4.9. und 2.10.2025

ZEIT: jeweils 16:30 – 17:00 Uhr

KOSTEN: 5€/Person

TREFFPUNKT: Dommuseum

KUNST UND KREPPEL

Wir bitten um verbindliche Anmeldung unter
info@dommuseum-mainz.de

Kunst und Kreppel trifft Kirchen und Graphiken! In 2024/25 widmen wir uns den neu aufgefundenen Aquarellen mit den Innenansichten der wichtigsten Mainzer Kirchen. Ergänzt um Außenansichten dieser Kirchen aus unserem Depot erlauben die um 1800 entstandenen Werke einen detaillierten Blick auf heute weitgehend verlorene Kunstwerke. Darüber hinaus lassen sich, wie in einem „Wimmelbild“, Mainzerinnen und Mainzer entdecken, im Gebet versunken, bei der Beichte oder gar im galanten Gespräch. Suchen Sie mit!

PS: Wegen des Aufbaus von Sonderausstellungen findet „Kunst und Kreppel“ diesmal weitgehend in der museumspädagogischen Werkstatt statt.

TERMINE: 13.11., 27.11. und 11.12. 2024

sowie 15.1., 29.1. und 12.2.2025

ZEIT: 15:00 – 16:30 Uhr

KOSTEN: 9€/Person

TREFFPUNKT: Dommuseum





BILDNACHWEIS

Seite 18: Johannes Schrempf, Esslingen

Seite 21: Julia Bangert, Mainz

Seite 31: Burstein und Legnani

Seite 33: Stefan Ehlert

Seite 37: WDR, Sendung mit der Maus

Seite 45, im Covermotiv: Bistum Mainz, Andrea Emmel

Alle übrigen Seiten: Bischöfliches Dom- und Diözesanmuseum Mainz

In diesem Programmheft haben wir klitzeklein den aktuellen Museumsdirektor versteckt. Wer ihn findet, erhält eine Freikarte ins Museum! Nennen Sie uns einfach die Seite und die „Bildecke“, in die er sich eingeschlichen hat oder schicken Sie uns eine entsprechend markierte Abbildungskopie, per Mail oder postalisch.



BISCHÖFLICHES DOM- UND DIÖZESANMUSEUM

Domstr. 3 | 55116 Mainz

Tel. 06131 – 253 344

info@dommuseum-mainz.de

www.dommuseum-mainz.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Di bis Fr 10–17 Uhr

Sa und So 11–18 Uhr

An kirchlichen Feiertagen geschlossen.

EINTRITT (inkl. Dauerausstellung):

Regulär 5 €, Ermäßigt 3 €

Famlienkarte: 10 €



